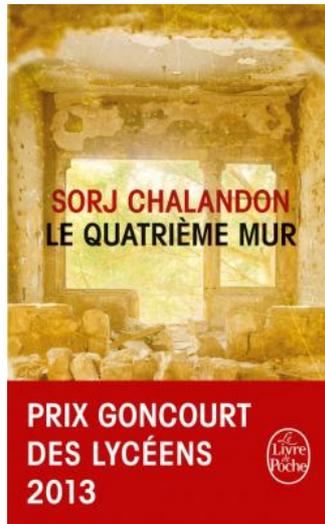


## Club littéraire



Double lecture! Der ‚Club littéraire‘ widmet sich dieses Semester dem Roman *Le quatrième mur* von Sorj Chalandon und damit auch gleichzeitig dem Antigone-Stoff.

Der junge Schauspielstudent George macht seinem Freund, dem Regisseur Samuel, am Sterbebett ein folgenreiches Versprechen. Er willigt ein, Samuels pazifistische Vision einer Aufführung von Jean Anouilh's *Antigone* inmitten der Wirren des libanesischen Bürgerkrieges umzusetzen: „Voler deux heures à la guerre, en prélevant dans chaque camp un fils ou une fille pour en faire des acteurs“. Politisch motiviert durch die 68er-Bewegung will George durch eine gemeinsame Aufführung der verfeindeten Völkergruppen zumindest für einen Augenblick Frieden stiften. Ein hochaktueller Roman, der viele gesellschaftspolitische Fragen aufwirft: In welchem Maße kann Kunst tatsächlich die Welt verändern? Was passiert mit einem Menschen, dessen politische Ideale auf harte Kriegsrealität treffen? Was wissen wir eigentlich über die Konflikte im Nahen Osten?

Wir möchten den Roman gerne gemeinsam mit Ihnen am 21. oder 22. Januar in lockerer Runde bei einem Glas Wein diskutieren.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bis **14. Dezember** bei uns per E-Mail ([jennifer.roger@uni-rostock.de](mailto:jennifer.roger@uni-rostock.de)). Das Institut für Romanistik unterstützt die Kosten für die Bücher, die wir über eine Sammelbestellung beziehen. Die ersten acht Bücher können bereits heute abgeholt werden!

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und spannende Diskussionen

Jennifer Roger & Juliane Ebert